

## ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Polen		
Gasthochschule	WROCLAW UNIVERSITY OF ECONOMICS		
Aufenthalt	von:	Februar	bis: Juli

  

<b>Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> anonym
--	--

Bericht (mind. 1 Seite):

Eines vorab - Das ERASMUS-Sommersemester an der Wroclaw University of Economics war eine der besten Entscheidungen meines bisherigen Studienlebens. Die Stadt ist ein idealer Ort für ein Auslandssemester. In der Stadt wimmelt es nur von Austauschstudenten, die Uni ist relativ zentral gelegen und eine Campus-Universität. Die Mehrheit der Kurse besteht aus nicht mehr als zehn Personen und ist extra für ERASMUS-Studenten konzipiert, die Betreuung ist erstklassig, Ansprechpartner sind jederzeit erreichbar, das Studenten- und Nachtleben könnte kaum besser sein und Breslau ist ein perfekter Ausgangspunkt um Zentral- und Osteuropa zu entdecken.

### Unterkunft in Breslau

Als erstes hatte ich mich für ein Wohnheimzimmer beworben. Zunächst erhielt ich diesbezüglich allerdings eine Absage, da die Plätze im Wohnheim relativ schnell vergeben sind. Solltet ihr ebenfalls eine Absage erhalten, rate ich euch, schnellstmöglich eine Mail an das International Office zu schreiben und darum zu bitten, euch auf die Warteliste setzen zu lassen. Die zwei Wohnheime heißen „Przegubowiec“ und „Ślężak“. Das „Przegubowiec“ ist insgesamt moderner und komfortabler als das Wohnheim „Ślężak“.

Über eines solltet ihr euch in Bezug auf das Leben im Wohnheim im Klaren sein: Die Privatsphäre im Wohnheim ist eingeschränkt. Es ist möglich, dass ihr euch ein Doppelzimmer mit einer Person teilen müsst mit der ihr euch nicht versteht. Da die Zimmer relativ klein sind, kann es dort zu Differenzen kommen. Es ist möglich, das Zimmer zu wechseln, sofern noch Betten in Zimmern frei sind. Zimmerwechsel sind meist noch zu Anfang des Semesters möglich. Ein kleiner Hinweis: In „Przegubowiec“ sind ebenfalls ein oder zwei Einzelzimmer verfügbar, die meist, mit geringem Aufpreis, an amerikanische Austauschstudenten vergeben werden. Fragt bei Interesse möglichst früh und gezielt eines der Zimmer an. Zudem ist die Kommunikation mit dem Büro und der Rezeption weiterhin sehr umständlich, da diese kaum

ein Wort Englisch sprechen. Solltet ihr keine Polnischkenntnisse haben, stellt sicher, dass ihr mit eurem Mentor eincheckt, der für euch als Dolmetscher tätig wird. Zudem lasst vor Einzug abklären, ob euer Zimmer bezugsfertig ist, damit ihr nicht vor verschlossenen Türen steht. Ich habe in einer externen WG gewohnt, was auch super unkompliziert war. Es gibt verschiedene Facebook-Seiten, auf denen Inserate zu finden sind. Dort vermieten dann auch die Austauschstudenten ihre Zimmer weiter. Ich habe im Vorfeld mit mehreren Wg's Termine ausgemacht und bin dann einen Tag nach Wroclaw gefahren und habe sie mir angeschaut. Das würde ich euch auch empfehlen.

### Studieren an der Wroclaw University of Economics

Der erste Tag beginnt mit einer Einführungsveranstaltung, dort bekommt man ein Info-Heft von der Uni, wo auch ein Campusplan enthalten ist. Auch das ESN-Team bietet am Anfang des Aufenthaltes viele Veranstaltungen an, um Kontakte zu knüpfen. Aber ich muss leider sagen, dass es dann im Semester immer weniger wurde. Also am Anfang unbedingt hingehen, damit man den Anschluss nicht verpasst. Die Uni liegt nur 10min mit der Tram von Rynek (Marktplatz) entfernt und die Line 9 und 15 fahren alle 10min dort hin.

Ich war mit allen meinen Kursen sehr zufrieden und ich würde sagen, dass ich überall etwas Neues gelernt habe und die Kurse auch interessant gestaltet waren. Ich kann auch nur den Polnisch Kurs bei Halina Karaszewska empfehlen. Halina Karaszewska kümmert sich hingebungsvoll um alle ERASMUS-Studenten und hat immer ein offenes Ohr. Neben dem normalen Unterricht, wurden darüber auch verschiedene Exkursionen/Ausflüge organisiert. So gab es eine Stadtführung, einen Besuch im Zoo/Japanischer Garten, ein Ausflug zum Książ Castle, Oper und viele mehr... Sämtliche Kosten werden von der UE Wroclaw übernommen. Ein Vorteil für deutsche Austauschstudenten: Halina spricht fließend Deutsch.

Zu Beginn erscheinen das Zustandekommen und der Beginn der Kurse etwas chaotisch und umständlich, davon sollte man sich aber nicht abschrecken lassen. Solltet ihr Fragen oder Anmerkungen haben, scheut nicht davor zurück, euch per Mail mit dem Lehrenden in Verbindung zu setzen. Das Verhältnis zwischen Studierenden und Lehrenden ist an der UE Wroclaw viel persönlicher als man es vielleicht vom deutschen Uni's gewohnt ist.

### Reisen in Polen

Auch für Ausflüge zu anderen polnischen und europäischen Städten eignet sich Wroclaw super. Mit Ryanair kann man schon für 9€ nach ganz Europa fliegen und auch die Zug Tickets sind sehr günstig (51% Rabatt mit polnischen Studentenausweis). Polnische Städte die ihr auf jeden Fall besuchen solltet sind Krakau, Danzig, Warschau, Posen. Malbork und Thorn. Wenn

ihr Wochenendausflüge selbst organisiert, seid ihr meist deutlich flexibler und günstiger dabei.

#### Weitere Hinweise

Wroclaw ist eine sehr lebendige Stadt, egal welcher Wochentag, rund um den Rynek ist immer etwas los. In der Innenstadt gibt es viele kleine Cafés, die zu einem schönen Frühstück einladen. Auch gibt es viele Restaurants und Bars mit typischer polnischer Küche, wenn man in die Seitenstraßen am Rynek geht, sind die Preise auch nicht mehr ganz so touristisch. Bei „Kurna Chata“ findet ihr alles, was die polnische Küche zu bieten hat, besonders empfehlenswert das flambierte Käse-Gulasch. Bei „Pierogarnia“ habt ihr die Möglichkeit, eine Auswahl von Pieroggen mit verschiedenen Füllungen zu probieren, die die besten Pieroggen Polens sind. Die Bezahlung von Einkäufen oder Barbesuchen werden in Polen meist mit Kreditkarte beglichen.

Es gibt auch in der Mitte der Oder verschiedene Inseln, die einen Besuch wert sind. Neben der Klosterinsel, gibt es auch eine Insel, an der sich abends viele Studenten und junge Leute treffen. Auf den schwimmenden Bars, die über Stege zu erreichen sind, legt am Wochenende auch mal ein DJ auf.

Der Zoo ist sehr empfehlenswert, dort gibt es auch ein neu eröffnetes Gebäude mit den tollsten Fischen unserer Meere. Im Sommer war auch der botanische Garten offen und er ist für die Studenten von Wroclaw kostenlos.

In Wroclaw werden auch free-walking Touren angeboten, und es gibt verschiedene Themenbereiche der Stadtführungen.

Ich kann Wroclaw als Stadt nur weiterempfehlen, die Stadt hat viele kulturelle Veranstaltungen zu bieten und ist mit ihren vielen Studenten eine sehr junge Stadt.